REISEINFORMATION

RADREISE RHEIN - MOSEL - BUSREISE DEUTSCHLAND / RHEINLAND-PFALZ

Weinberge, Fachwerk und zauberhafte Landschaften entlang von Mosel, Maare und Rhein können mit keiner anderen Möglichkeit besser genossen werden, als mit dem Fahrrad. Erleben Sie einen speziell abgestimmten Routenverlauf mit den schönsten Motiven entlang der Radwege.

REISEPROGRAMM:

1. TAG: Schon die Anreise an die Mosel durch diese vielfältige und lebendige Flusslandschaft ist ein Erlebnis. Lassen Sie den Abend mit einem guten Abendessen ausklingen.
2. TAG: Sie fahren heute Vormittag mit dem Reisebus nach Bernkastel-Kues. Dort machen Sie mit dem Radreiseleiter einen kleinen Orientierungsrundgang. Von Bernkastel-Kues starten Sie mit der Radtour. Die Strecke führt nach Traben-Trarbach, das Sie nach ca. 2 Std. Fahrt erreichen. Im Jugendstilort legen Sie Ihre Mittagspause ein. Weiter geht es anschließend in den Weinort Ediger-Eller (ca. 2,5 Std. Fahrt). Von dort erfolgt die Rückfahrt mit dem Bus ins Hotel nach Dieblich.
Strecke: Bernkastel-Kues - Ediger-Eller
Länge: ca. 57 km
Höhenprofil: auf 214m, ab 282m; Flussradweg
3. TAG: Die erste Etappe des heutigen Tages legen Sie mit dem Bus zurück. In Cochem angekommen, machen Sie einen gemütlichen Bummel durch die Stadt. Danach steigen Sie aufs Rad. Entlang des Moselradweges fahren Sie heute eine Strecke an der Untermosel bis nach Koblenz. Die Fahrt dauert ca. 3 Std. Die lebendige Stadt am Zusammenfluss von Rhein und Mosel eignet sich hervorragend für einen Einkehrschwung. Mit dem Bus geht es zurück ins Hotel.
Strecke: Cochem - Koblenz
Länge: ca. 52 km
Höhenprofil: auf 213m, ab 235m; Flussradweg
4. TAG: Mit dem Bus fahren Sie zuerst zum Schloss Stolzenfels am Rhein. Hier startet die heutige Etappe durch das UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal. Unterwegs fahren Sie vorbei an vielen mittelalterlichen Burgen. Eine Mittagsrast legen Sie in Oberwesel ein. Am Nachmittag erreichen Sie Bingen gegenüber der Stadt Rüdesheim.
Strecke: Schloss Stolzenfels - Bingen
Länge: ca. 58 km
Höhenprofil: auf 285m, ab 249m; asphaltierter Radweg (an Rhein und teils an Straße entlang)
5. TAG: Nach gemütlichen und sehr aktiven Tagen verlassen Sie das Hotel und fahren zurück nach Österreich.

Hinweis:
Es wird empfohlen eine Reiseversicherung abzuschließen.

NICHT INKLUDIERTE LEISTUNGEN

Evtl. weitere Eintritte
Kurtaxe

STÄDTE

Cochem

Cochem ist die Kreisstadt und der größte Ort des rheinland-pfälzischen Landkreises Cochem-Zell. Mit knapp über 5000 Einwohnern ist Cochem vor Kusel die kleinste Kreisstadt Deutschlands.

Auf dem Burgberg mitten in der Stadt thront majestätisch die Reichsburg Cochem. Sie wurde um 1000 erbaut, 1689 zerstört und 1874 bis 1877 wiedererrichtet. Selbstverständlich und ohne Konkurrenz weitum ist sie nicht nur die wichtigste und attraktivste Sehenswürdigkeit der Stadt Cochem, sondern der gesamten Gegend.Die vielen gut

erhaltenen Reste der historischen Stadtmauer mit ihren alten Befestigungswerken wie dem Enderttor-Turm mit Torwächterwohnung aus dem Jahre 1332, dem Wehrturm mit Balduinstor an der Kirchhofsmauer (Obergasse), dem Burgfrieden-Tor mit Wehrgang.

Eine Zierde für die Stadt sind auch das 1739 im Barockstil erbaute Rathaus, der Marktplatz mit Martinsbrunnen und die alten, mit Moselschiefer gedeckten Fachwerk-Giebelhäuser in den engen bergigen Gassen.Vom Marktplatz aus führen alte, winkelige Steintreppen hinauf zum Klosterberg. Das auf einem Bergvorsprung liegende, um 1630 erbaute Kapuzinerkloster war bis 1802 Kloster und ist jetzt das Kulturzentrum der Stadt.Für den Aufstieg zur Reichsburg nimmt man am besten den Weg über das "Tummelchen" mit seinem alten "Zuckertürmchen", das zur Bewachung der Stadtgrenze diente, und auf den Resten der historischen Stadtmauer steht, welche noch bis hin zur Kuppe des "Tummelchen" erhalten ist.

Bernkastel-Kues

Bernkastel-Kues

Moselurlaub in Bernkastel-Kues! Hier haben sie fast unendlich viele Möglichkeiten. Nicht umsonst ist Bernkastel-Kues einer der beliebtesten Urlaubsorte an der Mosel.

Erleben Sie die unvergleichliche Mosel-Atmosphäre einer malerischen Altstadt voller Geschichte und Kultur. Genießen Sie die prämierten Weine aus berühmten Lagen, in einer der gemütlichen Weinstuben, in einem urigen Weinkeller bei einer Weinprobe beim Winzer oder während einer Führung durch die Steillagen.

Für erlebnisreiche Wanderungen oder flotte Radtouren ist Bernkastel-Kues ein idealer Ausgangspunkt. Und eine schöne Schifffahrt auf der Mosel gehört ebenfalls einfach dazu! Erleben Sie die ausgelassene Stimmung der moseltypischen Wein- und Straßenfeste oder das Flair des romantischen Weihnachtsmarktes in der Altstadt von Bernkastel-Kues.

AUSFLUGSZIELE

Bingen

Bingens Geschichte reicht bis in die Zeit der Römer zurück, die als erste hier das Rheintal besiedelten. Der ursprüngliche Name der Siedlung war Bingium, keltisches Wort eventuell für „Loch im Fels“, Bezeichnung für die Untiefe hinter dem Mäuseturm, bekannt als Binger Loch.

Alle folgenden Epochen haben ebenso ihre Spuren - und heutige Wahrzeichen - hinterlassen. Zu den bekanntesten zählen der Mäuseturm, die Burg Klopp, die Basilika St. Martin, die Rochuskapelle und der alte Kran, der einst im Binger Hafen die Kähne belud. Bei Bingen durchbricht der Rhein das Rheinische Schiefergebirge und markiert das Tor zum Oberen Mittelrheintal, das heute UNESCO Welterbe ist.

Bekannt wurde Bingen durch die angesehene Ärztin, Gelehrte und Naturforscherin Hildegard von Bingen

Um den sogenannten **Mäuseturm** auf der kleinen Rheininsel, dem bekanntesten Wahrzeichen Bingens, rankt sich die düstere Legende vom geizigen Bischof Hatto II., der 970 angeblich hier von Tausenden von Mäusen getötet wurde. Das heutige Erscheinungsbild des Turms stammt allerdings aus der Zeit der preußischen Herrschaft.

Burg Klopp auf dem Kloppberg: Zahlreiche geschichtliche Epochen, von der Römerzeit bis zum Zweiten Weltkrieg, haben ihre Spuren an der Festung auf dem Kloppberg hinterlassen. Viele Male zerstört und wieder aufgebaut ist die Burg heute eines der schönsten Wahrzeichen Bingens.

Basilika St. Martin: Grabsteine belegen, dass es bereits im 5. oder 6. Jahrhundert eine christliche Gemeinde in Bingen gegeben hat. Wahrscheinlich in fränkischer Zeit wurde die Pfarrkirche dem heiligen Martin geweiht. Seit 1006 ist St. Martin auch als Stiftskirche belegt, an der zwölf Geistliche unter der Leitung eines Probstes ihren Dienst versahen. Von dem romanischen Kirchenbau zeugen nur noch die Krypta unter dem Chor und der Südwest-Turm. Nach dem großen Stadtbrand von 1403 wurde zunächst das heutige Mittelschiff neu errichtet. Erst nachträglich entstanden die Seitenschiffe, deren nördliches jedoch bereits 1502-1505 durch eine doppelschiffige Halle mit Sterngewölbe ersetzt wurde. Dieser sog. Barbarabau war als eigentliche Pfarrkirche von den übrigen, den Stiftsherren vorbehaltenen Bauteilen getrennt. 1817/18 wurden Stiftsgebäude und Kreuzgang vor dem Westportal abgerissen: der heutige Vorplatz zum Naheufer hin entstand. 1885 fand eine behutsame Restaurierung der Kirche durch den Schöpfer der Rochuskapelle, Max Meckel, statt (Erbauung von Seitenkapellen und Sakristei; Maßwerkgalerien an den Türmen). 1930 von Papst Pius XI. zur Basilika erhoben, fiel die Kirche 1944 weitgehend dem Bombenkrieg zum Opfer.
Nach dem Wiederaufbau folgte eine umfassende Renovierung in den Jahren 1981 – 1988.

ELTVILLE

Das für seinen Weinbau berühmte **Zisterzienserkloster Eberbach**, dessen Gründung auf Bernhard von Clairvaux zurück geht, war eine der ältesten und bedeutendsten Zisterzienserklöster in Deutschland. Die Anlage zählt mit ihren romanischen und frühgotischen Bauten zu den bedeutendsten Kunstdenkmälern Europas.

Mosel

Ob Wochenendtrip oder zweiwöchige Urlaubsreise - die Landschaften rechts und links der Mosel sind jederzeit einen Ausflug wert. Zweifellos gehört die Region zu den schönsten und beliebtesten Urlaubsgebieten Deutschlands. Sie bietet unzählige Sehenswürdigkeiten, uralte Kulturdenkmäler, einzigartige Natur und vor allem herzliche Gastgeber, die sich mit besonderer Freundlichkeit um ihre Besucher kümmern. Für die Moselaner eine Selbstverständlichkeit.

Die Mosel ist mit 544 km Fließstrecke der zweitlängste Nebenfluss des Rheins. Der Fluss entspringt in Frankreich, in den Vogesen am Col de Bussang. In Lothringen fließt sie durch Remiremont und Épinal, im weiten Bogen um Nancy nach Metz und weiter nach Norden. Dann bildet sie die Grenze zwischen Luxemburg und Deutschland. Bald danach erreicht sie Trier. Das deutsche Moseltal wird geprägt vom stark mäandernden Verlauf mit vielen Weinbergen an teils sehr steilen Hängen. In Koblenz mündet die Mosel in den Mittelrhein.Der Fluss wurde von seinen Anliegerstaaten ab 1958 bis Neuves-Maisons im Rahmen der Moselkanalisierung kanalisiert und damit zur Großschifffahrtsstraße ausgebaut. Die Bewohner an der Mosel nennen sich Moselaner.

LÄNDER

Deutschland

Deutschland ist ein mitteleuropäisches Land, das für seine reiche Geschichte, vielfältige Kultur und beeindruckende Landschaften bekannt ist. Typische Merkmale Deutschlands sind die gut erhaltenen mittelalterlichen Städte, moderne Metropolen wie Berlin, München und Hamburg sowie eine Vielzahl von Schlössern und Burgen, die die Geschichte des Landes widerspiegeln. Die deutsche Landschaft reicht von den Alpen im Süden über die malerischen Weinregionen entlang des Rheins bis hin zu den Küsten der Nord- und Ostsee.

Die offizielle Sprache in Deutschland ist Deutsch, und es gibt zahlreiche regionale Dialekte, die in verschiedenen Bundesländern gesprochen werden. Englisch wird in vielen touristischen Gebieten ebenfalls häufig verstanden und gesprochen.

Wichtige Informationen für Besucher:

- **Telefonische Ländervorwahl:** +49
- **Währung:** Euro (EUR)
- **Allgemeine Notrufnummern:**
  - Polizei: 110
  - Feuerwehr: 112
- **Einreisebestimmungen:** Bürger der EU benötigen für die Einreise nach Deutschland lediglich einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Für Bürger aus anderen Ländern können unterschiedliche Visa- und Einreisebestimmungen gelten, daher ist es ratsam, sich vor der Reise über die spezifischen Anforderungen zu informieren.

Deutschland ist ein Land voller Kontraste und Vielfalt, das eine breite Palette an Erlebnissen bietet, von kulturellen Veranstaltungen über kulinarische Köstlichkeiten bis hin zu atemberaubenden Naturlandschaften. Es ist ein ideales Reiseziel für alle, die die Geschichte, Kultur und Schönheit Europas entdecken möchten.

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

Download Reisecheckliste

REISECHECKLISTE

Was im Vorhinein zu beachten ist:

- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)
- E-Card
- Allergie-/Impfpass
- Kreditkarte/ Bankomatkarte
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Bei längeren Reisen Post umleiten lassen
- Urlaubs-Adresse hinterlassen

Tipps und Tricks fürs Packen:

- Schwere Sachen nach unten
- Wettervorhersage checken
- Gepäck beschriften (am besten mit Gepäckanhänger)

Der Handgepäcks-Check:

- Tickets & Reiseunterlagen
- Reisepass, Personalausweis, Führerschein
- Bargeld, Kreditkarte, Bankomatkarte
- Stift, Notizblock
- Kaugummi/Tabletten (Reiskrankheit)
- Allergie-/Impfpass, E-Card
- Handy

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- (Sonnen-)Brille, Ersatzbrille / Kontaktlinen
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät)
- Nackenkissen
- Taschenschirm
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell: z.b. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre, Reiseführer, Stadtführer usw.
- Bei Zwischennächtigung (Fähre) eigenes Handgepäck (notwendige Kleidung, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbliebt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

https://www.bmeia.gv.at/reise-services/